



Automatischer Buchungsbeleg

Bei Kontenbewegungen, für die es typischerweise keinen Beleg als Buchungsgrundlage gibt, generiert das Modul automatisch Buchungsbelege oder Quittungen auf Basis der Daten des erfassten Buchungssatzes als Word-Dokument. Als Vorlage sind bereits Spendenquittungen, Akontozahlungsbelege, Barentnahmebelege und Kassenbelege angelegt, die individuell angepasst werden können.

Batch-Server

Der Batch-Server steuert zeit- oder bewegungsabhängig den Import von Schnittstellendateien aus vorgelagerten Systemen. Eine automatische Verzeichnisüberwachung stellt sicher, dass von externen Programmen erzeugte Bewegungsdaten zeitnah in FibuNet importiert werden. Für Datenimporte können mehrstufige, automatisierte Datenimporte angelegt werden, z.B. im ersten Schritt Stammdaten und erst darauf folgend zugehörige Bewegungsdaten.

Debitorenverzinsung mit Faktura

Das Modul dient der Ermittlung, Fakturierung und Buchung von Verzugszinsen für einzelne Debitoren. Pro Kunde sind spezifische Zinssätze hinterlegbar. Ebenso können pro Kunde spezifische Formulare angelegt werden, die auf ermittelte Zinsen oder OPs zugreifen und als Rechnung an entsprechende Kunden versendet werden können.

Auf Wunsch werden die vollständigen Buchungssätze daraus automatisch generiert.

Excel® Z5a-Meldung

Das Modul generiert automatische Z5a-Meldungen im Excel-Format aus FibuNet heraus. Meldungen über Forderungen und Verbindlichkeiten von mehr als 5 Millionen Euro im Monat in das Ausland sind gemäß § 62 Abs. 1 AWW zu melden. Gemäß § 62 Abs. 2 AWW muss die Meldung auf Vordruck „Z5“ bis zum zehnten Tag des Folgemonats erfolgen. Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsfremden sind bis zum zwanzigsten Tag des Folgemonats auf dem Vordruck „Z5a“ zu melden.

Intrastat (Intrahandelsstatistik)

Das Modul Intrastat generiert die Online-Meldung über die innergem. Warenein- und -ausfuhr für das Statistische Bundesamt automatisch aus den erfassten Buchungssätzen. Die erforderlichen Zusatzinformationen wie Warennummer, Versendungs-/ Ursprungsland sowie Art des Geschäfts und Verkehrszweiges etc. werden beim Buchen abgefragt oder können per Schnittstelle aus einem ERP-System übergeben werden.

Die erfassten Daten können jederzeit beauskunftet und auch korrigiert werden.

Kreditversicherung

Das Modul Kreditversicherung umfasst die relevanten Überwachungs- und Meldefunktionen für die Begrenzung des Ausfallrisikos von Forderungen aus Warenlieferungen oder Dienstleistungen. Anwender können Meldungen an Kreditversicherer automatisch erstellen zulassen.

Das Modul stellt Informationen über Kreditlimit und Kundenstatus für einen aktuell aufgerufenen Debitor bereit. Es unterstützt mit umfassenden Auswertungsmöglichkeiten die Überwachung von Kreditlimits einzelner Debitoren oder auf Wunsch übergreifend für alle Debitoren.

Konten-/ Kontenartenkombinationen

Das Modul ermöglicht es, individuelle Plausibilitäten für die Buchungserfassung zu definieren. Dadurch, dass nur zulässige Kombinationen von Stammdaten gebucht werden können, werden Fehlbuchungen - auch über die Schnittstelle - ausgeschlossen. Dies kommt z.B. bei Autohäusern zum Tragen, wenn Teilebestandskonten nur in Verbindung mit Teilekostenstellen oder Fahrzeugbestandskonten nur in Verbindung mit Fahrzeugkostenstellen gebucht werden sollen.

Wechselbuchhaltung

Das Modul unterstützt Unternehmen bei einer Vielzahl von Wechseln deren Fristen und Fälligkeiten effizient zu überwachen. Auf Knopfdruck werden aussagefähige Übersichten bereitgestellt. Ebenso stellt das Modul die gesetzeskonforme Buchung unterschiedlicher Wechselarten sicher, seien es Schuldwechsel, Besitzwechsel oder Refinanzierungswechsel.



Währungskonvertierung

Mit dem Modul Währungskonvertierung werden alle Bewegungsdaten eines Mandanten in eine beliebige Fremdwährung umgerechnet und auf eine andere Mandantenummer übertragen. Alle vorhandenen Daten im Zielmandanten werden vorher gelöscht. Der Fremdwährungskurs kann selbst bestimmt werden, ebenso, ob der bereits erfasste Kurs oder ein fester Umrechnungskurs gewählt werden. Die Umrechnung erfolgt zu einem Stichtag. Es wird eine Datei mit automatischen Kurskorrekturen für Konten mit Nullsaldo erstellt.

Zahlungsverkehr Schweiz/ ESR-Reader

Mit dem Modul Zahlungsverkehr Schweiz steht dem FibuNet-Anwender die vollständige Funktionalität für die weitgehend automatisierte Abwicklung des Inlands-Zahlungsverkehr in der Schweiz zur Verfügung. Die umfasst unter anderem das Einlesen der landesspezifischen Bankenformate, landesspezifische Stammdatenverwaltung, Abwicklung von Online-Lastschriften. Komfortable Filterfunktionen ermöglichen individuelle Eingrenzungen von Konten, Daten und Zahlarten auf Knopfdruck. In der Schweiz ansässige Unternehmen können ihren Zahlungsverkehr mit dem Modul FNESRCH um eine leistungsfähige Integration des ESR-Readers erweitern.

Zentralregulierung

Wenn ein Zentralregulierer die Abrechnung nicht per Datei zur Verfügung stellt, so dass diese automatisch eingelesen werden kann, dann hilft das Modul Zentralregulierung. Die Abrechnung eines Regulierungsverbandes kann über entsprechende Stammdaten und Parameter in FibuNet nachvollzogen und automatisch gebucht werden. Der Zentralregulierer wird in den entsprechenden Personenkonten hinterlegt. Der Anwender bestimmt das Gebührenkonto und die Abrufparameter sowie Skontomodalitäten und Zahlungsfristen. Egal ob Lieferantenverbindlichkeiten über einen Zentralregulierer bezahlt werden sollen oder Forderungen über einen Zentralregulierer abgewickelt werden sollen, das Modul ist in beide Richtungen verwendbar.